

[Newsletter im Browser öffnen](#)



Newsletter 9/2024

Und wie klingt Ihr Herbst?

- [1. Woche des Bürgerschaftlichen Engagements](#)
- [2. 3. Oktober – Deutschland singt und klingt](#)
- [3. Messe Chor.com](#)
- [4. Diskussions: Bestimmen Musikvereine den Sound unserer Demokratie?](#)
- [5. Was macht unsere AG Musik & Finanzen?](#)
- [6. AMF-Projekt: Mutmachmusical](#)
- [7. BMCO in den Medien](#)
- [8. 100 Jahre IAM](#)
- [9. DSEE Online-Trainings](#)
- [10. Abschied von Fritz Dobler](#)
- [11. Podcasts zum Ehrenamt](#)
- [12. Save the Dates: Giving Day und Tag des Ehrenamts](#)
- [13. +++ Förder-Ticker +++](#)

Editorial



BMCO-Päsident Benjamin Strasser MdB. Foto: James Zabel.

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wir befinden uns inmitten der 20. Woche des bürgerschaftlichen Engagements, die wir in den vergangenen Monaten vielfach beworben haben. Auf frag-amu.de – dem [Amateurmusikportal](https://frag-amu.de) wurden die Beteiligungsmöglichkeiten an der Mitmach-Kampagne „Engagement macht stark!“, die vom Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement bereits zum 20. Mal durchgeführt wird, vorgestellt. Ziel ist es, die Vielfalt und Bedeutung von Engagement sichtbar zu machen und zu würdigen. Durch die Beteiligung des BMCO, seiner Mitgliedsverbände und zahlreicher Amateurmusikensembles wird ein besonderer Fokus auf die Amateurmusik und die Bedeutung des gemeinsamen Musizierens für die Zivilgesellschaft und die Demokratie in Deutschland gelegt.

Wir beteiligen uns an der Aktion, indem wir besondere Projekte aus den [Förderprogrammen](#) vorstellen und veranschaulichen, auf welche Art und in welcher Form wir uns selbst musikalisch engagieren. Sie können sich auch weiterhin an der Aktion beteiligen, wozu ich Sie ermutigen möchte. Tragen Sie eigene Veranstaltungen in den bundesweiten [Engagement-Kalender](#) ein und machen Sie an der [Fotoaktion](#) im Rahmen der Woche des bürgerschaftlichen Engagements vom 20.-30. September 2024 mit.

Und auch danach geht es engagiert weiter: In Kooperation mit dem [Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement \(BBE\)](#) haben wir für die Initiative „Wir - im Netzwerk für Engagement und Demokratie“ einen musikalischen Schwerpunkt vorbereitet. Es wird eine Social Media Aktion geben und Diskussionsveranstaltungen zur Frage, welchen Beitrag die

Amateurmusik zur Demokratieförderung leistet.

Schließen möchte ich diesmal mit einem herzlichen Glückwunsch: Der [Internationale Arbeitskreis für Musik e.V. \(IAM\)](#) feiert in diesem Monat ein besonderes Jubiläum: Ganze 100 Jahre reicht das Engagement unseres Mitgliedsverbands, der den musizierenden Menschen zu allen Lebensphasen - und die verbindende Kraft der Musik ins Zentrum rückt. Seit seinem Gründungsjahr 1924 fördert der IAM musikalische Fortbildungsveranstaltungen im In- und Ausland, die allen Interessierten offenstehen. Herzlichen Glückwunsch zum 100. Jubiläum und die allerbesten Wünsche für ein unvergessliches Festwochenende vom 27. bis 29. September 2024 im Kloster Schöntal im Jagsttal.

Herzlich,
Ihr Benjamin Strasser MdB

Woche des Bürgerschaftlichen Engagements Im Fokus: Menschen, die sich einbringen



Das BMCO-Team hat bei der Social-Media-Aktion "Engagement macht stark" anlässlich der Woche des Bürgerschaftlichen Engagements teilgenommen. Foto: Thomas Landgraf

Die Auftaktveranstaltung der [20. Woche des bürgerschaftlichen Engagements](#) fand am 20. September 2024 in Berlin statt. Die Engagement-Woche als Deutschlands größte Freiwilligeninitiative läuft bis zum 30. September. In dieser Zeit werden der Wert und die Vielfalt von Engagement besonders hervorgehoben. Der herausragende ehrenamtliche Einsatz von rund 30

Millionen Freiwilligen in Deutschland wird gewürdigt und wertgeschätzt. Alle Engagierten sind eingeladen Veranstaltungen zu planen und in den [Engagement-Kalender](#) der Kampagne einzutragen. Seit Mai bewirbt der BMCO die Woche des bürgerschaftlichen Engagements über seine unterschiedlichen Kanäle. In Vorbereitung dieser besonderen Aktionswoche hat der BMCO die Amateurmusikensembles über frag-amu.de, über seine Förderbriefe und eine Telefonaktion dazu aufgerufen, auf die Bundestagsabgeordneten ihrer Wahlkreise zuzugehen und sie z.B. zu einer Ensembleprobe, zu einem Konzert oder einer anderen Veranstaltung - mindestens aber zu einem kurzen Fototermin einzuladen. Diese Aktion hat das Ziel, unsere Anliegen und die Bedeutung der Amateurmusik direkt zu den politischen Entscheidungsträger*innen zu bringen und dabei auch die Freude und den Gemeinschaftssinn zu vermitteln, die zur Amateurmusik ganz selbstverständlich dazugehören. Auf unseren Social Media-Kanälen wie [Instagram](#) und [Facebook](#) machen wir das musikalische Engagement sichtbar. [Mehr erfahren](#)

3. Oktober - Deutschland singt und klingt Ein "Wir-Gefühl" zum Tag der Deutschen Einheit



Viele Stimmen erklingen für die Einheit: Anlässlich des Tags der Deutschen Einheit am 3. Oktober findet die Aktion „[3. Oktober – Deutschland singt und klingt](#)“ statt. Dazu versammeln sich im ganzen Land Menschen auf Straßen, Plätzen oder Wiesen mit Kerzen und singen zeitgleich zehn ausgewählte Lieder, um die Deutsche Einheit zu feiern. Die Aktion findet unter der Projektträgerschaft des Bundesmusikverband Chor & Orchester (BMCO) statt. Mit dem gemeinsamen und zeitgleichen Singen soll eine Verbindung der

Menschen über alle Orte hinweg und ein „Wir-Gefühl“ entstehen. Jeder kann mitmachen und sich über die Webseite der Initiative anmelden:

<https://3oktober.org/mitmachen/>

Chor.com

Wichtigstes Treffen für Chöre europaweit



Viele Möglichkeiten der kreativen Begegnungen gibt es auf der Messe chor.com. Foto: Rüdiger Schestag

Ein Tummelplatz für Vokalmusiker*innen: Der [Deutsche Chorverband](#) lädt vom 26. bis 29. September 2024 zur [chor.com](#), dem wichtigsten Treffen der Vokalmusikszene europaweit, nach Hannover ein. Die chor.com findet seit 2011 statt und ist eine Plattform für Chorleiter*innen, Chormanager*innen, Musikpädagog*innen, Kirchenmusiker*innen, Verleger*innen, Sänger*innen und allen an Chormusik Interessierten. Die Veranstaltung steht in diesem Jahr unter dem Motto „Auf- und Umbrüche – neue Perspektiven für die Chormusik“. Es gibt zahlreiche Angebote zu Themen rund um Improvisation, Digitalisierung, neue Konzertformate, neue Konzepte von Chorleitung oder Neue Chormusik. Auch der BMCO wird mit einem eigenen Stand auf der Messe präsent sein. Die chor.com lädt dazu ein, jenseits starrer Grenzen und Sparten Neues zu entdecken. Die künstlerische Leitung hat seit 2021 Stephan Doormann. [Mehr erfahren](#)

Bestimmen Musikvereine den Sound unserer Demokratie?

Über die demokratiefördernden Potentiale der Amateurmusik



Die Musik wird in erster Linie mit Genuss, Zuhören oder Musizieren in Verbindung gebracht. Als Engagementfeld mit demokratiestärkendem Potential hat sie bisher eher weniger Beachtung gefunden.

Das [Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement \(BBE\)](#) und der Bundesmusikverband Chor & Orchester laden gemeinsam zur Diskussionsveranstaltung ein:

„Bestimmen unsere Musikvereine den Sound unserer Demokratie? Über die demokratiestärkenden Potentiale der Amateurmusik“

28.10.2024, 16:30 – 19:00 Uhr

Die Veranstaltung findet digital statt.

Zusammen mit Vertreter*innen aus dem Musikbereich und der Kulturpolitik wollen wir mit Ihnen über die bisher weniger beachteten, demokratiestärkenden Qualitäten der Amateurmusik und dem damit verbundenen Engagement diskutieren:

- Welche Potentiale hat das Engagement im Bereich Musik für Vielfalt, Teilhabe und gesellschaftlichen Zusammenhalt?
- Wie müssen gute Rahmenbedingungen für Engagementstrukturen in der Amateurmusik ausgestaltet sein, um deren demokratiestärkenden Potentiale auszuschöpfen?
- Worin unterscheiden sich diese Rahmenbedingungen von anderen

Engagementfeldern, worin ähneln sie sich?

Diese Veranstaltung findet im Rahmen der BBE-Initiative #MachMehrDraus statt, welche die Bedeutung von Engagement für eine starke und resiliente Demokratie vermittelt, Räume für Vernetzung schafft und vielfältige Beteiligungsmöglichkeiten aufzeigt. [Hier anmelden](#)

BMCO Grundsatzreferat

Was macht unsere AG Musik & Finanzen?



Die AG Musik & Finanzen im BMCO beschäftigt sich damit, welche Unterstützung Amateurmusiker*innen bei finanziellen Themen benötigen. Foto: Unsplash/Mathieu Stern

Eine lebendige Musikszene basiert nicht nur auf freiwilligem Engagement, sondern erfordert auch finanzielle Unterstützung. Deshalb gibt es beim BMCO die [AG Musik & Finanzen](#), die aus Expert*innen der Fachverbände besteht. Oftmals reichen Mitgliedsbeiträge, Spenden und Konzerteinnahmen nicht aus, und Förderprogramme sind nicht immer nachhaltig oder flächendeckend. Daher fragen wir uns: Welche Unterstützung ist notwendig, um den gesellschaftlichen Beitrag der Amateurmusik angemessen zu würdigen? Wir beschäftigen uns mit der wirtschaftlichen Bedeutung der Amateurmusik, der Entwicklung einer zentralen Fördermitteldatenbank, der Weiterbildung für die Beantragung von Fördermitteln sowie dem Abbau bürokratischer Hürden. Außerdem holt die AG Einschätzungen aus den Mitgliedsverbänden zu Bürokratieabbau und Honoraruntergrenzen ein. Weitere Themen sind das Jahressteuergesetz und das Herrenberg-Urteil, nach dem Musiklehrer*innen nicht mehr als Honorarkräfte arbeiten dürfen, sondern fest angestellt werden müssen. Mehr Informationen zur AG Musik & Finanzen finden Sie [hier](#).

Amateurmusikfonds **Ein Musical, das Mut macht**



Kinder proben für das Mutmachmusical. Foto: Tanja Schirmer

Wir fördern in diesem Jahr unter anderem ein beispielgebendes Projekt, das speziell Kinder und Jugendliche durch Musik stärken soll: Der Kinderkirchenchor der KG Jakobus Creußen in Bayern stellte mithilfe von Fördermitteln aus dem [Amateurmusikfonds](#) ein besonderes Musical auf die Beine: Im Mutmachmusical erlebt Schülerin Lucy Themen wie Mobbing, Freundschaft, Trauer, Klimawandel, Religion und Mut und erfährt, wie durch gute Freunde und eine überraschende Begegnung mit Jesus daraus Mut, Hoffnung und Tatkraft wachsen können. Die hoffnungsvolle Perspektive des Musicals soll dazu beitragen, Ängste und Sorgen zu bewältigen und zu Kreativität und Tatkraft anzuregen. Die Botschaft ist, dass Kinder und Jugendliche mit dem Musizieren in der Gemeinschaft Halt, Freundschaft und Selbstbewusstsein finden können. Ziel des Projektes ist außerdem, Nachwuchs und neue Mitglieder zu gewinnen. Sie können sich das ganze Musical in einer Onlineversion [hier](#) ansehen. Alle Informationen zum Amateurmusikfonds finden Sie [hier](#).

BMCO in den Medien

Radiobeiträge zum BMT 60plus und Amateurmusikfonds



Im September war der BMCO mit zwei umfangreichen Beiträgen im Radio präsent. Foto: Pexels/inspired images

Der Radiosender [SWR Kultur](#) berichtet in einer [Radioreportage](#) über das [Bundesmusiktreffen 60plus](#), das vom 6. bis 8. September 2024 in Bruchsal stattfand. Sie bietet einen lebendigen Eindruck von der Veranstaltung. Teilnehmer*innen kommen ebenso zu Wort wie die für die Veranstaltung Projektverantwortliche beim BMCO Dr. Claudia Irion-Senge. Die Sendung vom 10. September 2024 können Sie [unter diesem Link](#) nachhören.

Der saarländische [Radiosender SR Kultur](#) hat darüber berichtet, dass unter den ausgewählten Projekten für die zweite Runde des [Amateurmusikfonds](#) drei saarländische Musikvereine sind. Unter anderem hat der Redakteur dazu auch ein Interview mit BMCO-Geschäftsführer Lorenz Overbeck geführt. Die Sendung vom 21. September 2024 können Sie [unter diesem Link](#) nachhören.

Jubiläum

Herzlichen Glückwunsch: 100 Jahre IAM



Der Internationale Arbeitskreis für Musik e. V. blickt auf eine 100-jährige Geschichte zurück. Foto: Unsplash/Gaelle Marcel

Der [Internationale Arbeitskreis für Musik e. V.](#) feiert, dass sich in diesem Jahr die Gründung seiner Vorläuferorganisation zum 100. Mal jährt. Die Vereinsgründung ist für das Jahr 1924 im Gasthaus „Zur Sonne“ in Göttingen nachweisbar. Zu diesem festlichen Anlass veranstaltet der IAM ein Jubiläumswochenende vom 27. bis 29. September 2024 im Kloster Schöntal in Baden-Württemberg. Eröffnet wird die Veranstaltung mit einem Konzert des Maulbronner Kammerchors. Im Jahr 2025 soll außerdem eine gedruckte Chronik des Vereins erscheinen. Ein Kurzversion finden Sie bereits jetzt schon [online auf der Internetseite des IAM.](#)

Fortbildung **Kostenlose Online-Trainings für Engagierte**



Gewusst wie: Die DSEE unterstützt mit kostenlosen Trainings zur Erstellung von Online-Videos. Foto: Unsplash/noiseporn

Mit Videos online mehr Menschen erreichen: Die [Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt](#) unterstützt Engagierte in Zusammenarbeit mit Youtube mit Online-Trainings. Die kostenlosen Fortbildungen sind speziell darauf ausgerichtet, Engagierten alles Wichtige für die Erstellung von Online-Videos beizubringen und so deren digitale Kompetenzen zu stärken. Es gibt drei Trainingseinheiten zu unterschiedlichen Tageszeiten (10 bis 11 Uhr, 15 bis 16 Uhr oder 17 bis 18 Uhr). Eine Trainingsreihe umfasst neun Termine, die Teilnehmer*innen nach Bedarf flexibel besuchen können. [Unter diesem Link](#) können Sie sich anmelden und finden außerdem alle wichtigen Informationen dazu.

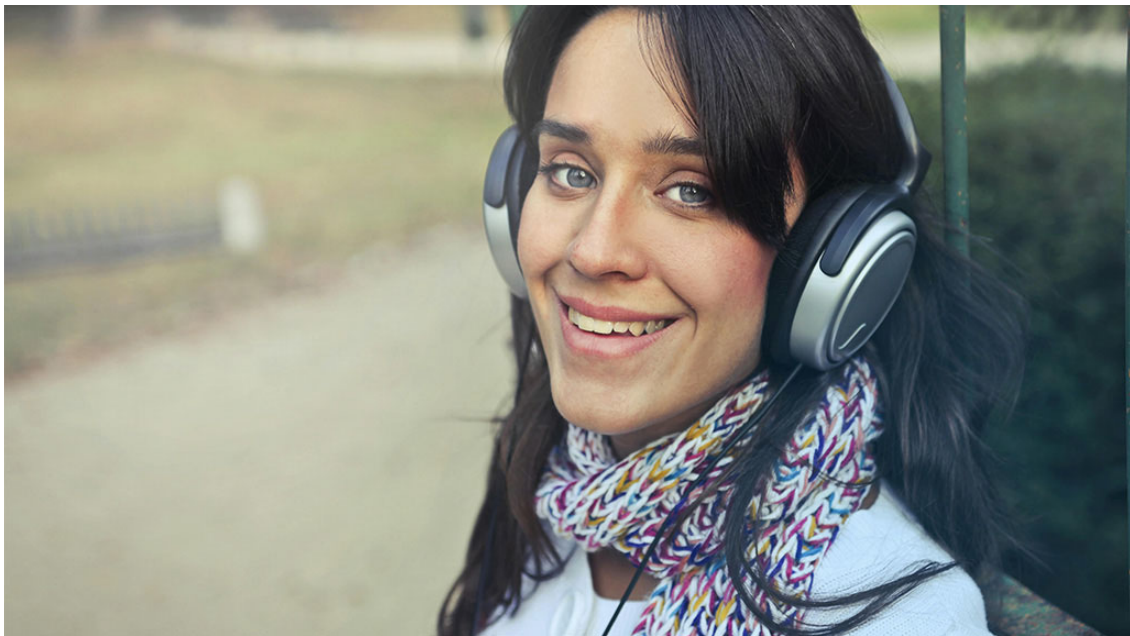
Nachruf **Fritz Dobler: Ein großes Musikherz schlägt nicht mehr**



Fritz Dobler - wir nehmen Abschied von einer Musikpersönlichkeit. Foto: Archiv DHV

„Ein großes Musikerherz hat aufgehört zu schlagen und die deutsche Harmonika-Szene verliert eine ihrer prägenden Kräfte“, mit diesen Worten reagiert Jochen Haußmann MdL, Präsident des [Deutschen Harmonika-Verbandes](#), auf die Nachricht vom Tod seines Vorgängers Fritz Dobler. Der Musiker, Komponist, Dirigent, Dozent, Musikdirektor und ehemalige DHV-Präsident starb in der Nacht vom 19. auf den 20. September im Alter von 97 Jahren. „Heute stehen wir mit staunenden Augen und großer Anerkennung vor seinem Lebenswerk, sagen Danke und nehmen Abschied von einer Musikpersönlichkeit, die unsere Arbeit als Harmonika-Verband bereichert und entscheidend geprägt hat: Bereichert durch Musikstücke, an die zuvor keiner im Zusammenhang mit dem Akkordeon gedacht hat. Geprägt durch die Arbeit als Bundesdirigent und Präsident des DHV.«, sagt Jochen Haußmann. Der BMCO trauert mit Doblers Familie und seinen Freund*innen und wünscht ihnen viel Kraft bei der Bewältigung dieses Verlustes.

Podcasts **Engagement und Ehrenamt auf die Ohren**



Interessantes zum Ehrenamt: Unsere Podcast-Tipps. Foto: Pexels/Andrea Piacquadio

Passend zum Schwerpunktthema „Engagement und Ehrenamt“ dieses Newsletters möchten wir Ihnen zwei Podcasts empfehlen: [„Hallo Ehrenamt“](#) ist ein Podcast, der sich ausschließlich mit Themen rund um das Ehrenamt befasst. Es gibt beispielsweise eine [Folge über das Musikfestival Glacis Open Air](#) in Magdeburg, das von Engagierten auf die Beine gestellt wird. Aber dort kann man sich auch Inspiration aus anderen Bereichen holen, etwa in der Folge über den [Besuchsdienst DUO](#) für schöne Stunden für Menschen mit Demenz oder Sie können erfahren, wie die [Freiwillige Feuerwehr](#) sich organisiert oder das [Projekt „LeseWelten“](#) kennenlernen, bei dem Menschen im Ehrenamt Kindern vorlesen.

Die zweite Empfehlung ist der von der Moderatorin Rabea Scholz und dem renommierten Journalisten Hajo Schumacher produzierte [Podcast „In guter Verfassung“](#), der sich in jeder Folge mit Themen des Grundgesetzes befasst, darunter ist auch ein Beitrag mit dem Titel [„Partizipation: Wie sich das Volk beteiligen kann“](#), in dem es als Schwerpunkt auch um ehrenamtliche Arbeit geht und welche zentrale Bedeutung das Ehrenamt für die Demokratie hat.

Save the Dates **Giving Tuesday und Tag des Ehrenamts**



Interessante Termine für Amateurmusiker*innen stehen bevor. Foto: Unsplash/Estee Janssens

Halten Sie Ihren Kalender bereit: Es wird zwar wieder kalt im Dezember, aber Amateurmusiker*innen können sich schon einmal auf zwei Termine freuen. Am 3. Dezember ist Giving Tuesday und am 5. Dezember Tag des Ehrenamts. Der [Giving Tuesday](#) findet am Internationalen Tag des Gebens, dem 3. Dezember, statt und ist eine weltweite Aktion. Es sind alle Menschen aufgerufen, speziell an diesem Tag etwas Gutes zu tun. Einzelpersonen, Unternehmen oder Non-Profit-Organisationen können sich mit ihren Aktionen [auf der Webseite registrieren](#) oder auch einfach Geld spenden. Dort gibt es unter anderem auch [ein Toolkit](#) mit Webinaren, Vorlagen und Inspirationen für die eigene gute Tat.

1985 haben die Vereinten Nationen (UN), unterstützt von zwölf Staaten, den 5. Dezember zum Tag des Ehrenamtes erklärt. An diesem Tag soll die Arbeit von Engagierten und Ehrenamtlichen weltweit gewürdigt werden. Schon damals betonte die UN in der entsprechenden Resolution „den großen Beitrag der freiwilligen Arbeit zur sozio-ökonomischen Entwicklung“ weltweit. Darin werden die Regierungsverantwortlichen dazu aufgefordert, die Aufmerksamkeit für diesen wichtigen Beitrag zu erhöhen und mehr Menschen dazu zu inspirieren, sich zu engagieren. Die Resolution können Sie [hier nachlesen](#).

+++ Förder-Ticker +++

+++ Gute Führung lernen: Die [Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt \(DSEE\)](#) unterstützt mit dem Programm „FuturE“ jetzt speziell Engagierte im Alter von 55 bis 68 Jahren, die mehr Verantwortung in ihrer

Organisation übernehmen möchten. Sie können sich noch bis zum 10. Oktober 2024 bewerben. Das Programm beginnt im Januar 2025 und läuft drei Monate lang. Alle Informationen dazu finden Sie hier: [Webseite FuturE](#). +++

+++ Am 1. und 2. Oktober 2024 bietet die [Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt \(DSEE\)](#) im Rahmen der Reihe #DSEErklärt jeweils von 17 bis 18:15 Uhr eine Veranstaltung zum Thema „Pro bono – Unterstützung, die nicht umsonst ist“ an. In dem Online-Seminar lernen Interessierte die Grundlagen erfolgreicher Pro-Bono-Projekte kennen und auch, wie sie die passenden Profis finden und welche Fallstricke es gibt. Mehr Informationen dazu finden Sie hier: [Webseite zu Pro bono](#). +++

[Impressum](#) + [Datenschutz](#)

Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.

Hugo-Herrmann-Str. 24 • 78647 Trossingen

Ortrudstraße 7 • 12159 Berlin

Tel: +49 7425 328806-0 • info@bundesmusikverband.de

www.bundesmusikverband.de



Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Sie wollen den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann können Sie sich hier [abmelden](#).